

Die Lehrmittel-Ausstellung in Einsiedeln [Schluss]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **7 (1900)**

Heft 21

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-539235>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ernst, Dr. Jul., Bilder aus der Geschichte der Pädagogik.
Pötsch, Jos., pädag. Vorträge und Abhandlungen. Bd. 1—4.
Herder's Bibliothek der Pädagogik.

Kellner, Geschichte der Erziehung.

Kehreins, Ueberblick der Geschichte der Erziehung.

Baumgartner, H., Pädagogik oder Erziehungslehre.

Unterrichtslehre.

Psychologie oder Seelenlehre.

Archiv für die Schulpraxis von Jos. Schiffels. Bd. 1 u. 2.

Kellner, Lebensblätter, Erinnerungen aus der Schulwelt.

Peßler, Ernst, bibl. Bilder, 32 Blatt.

Biblische

Geschichte: Heinemann, J., Bilder-Bibel, 40 Darstellungen in Eichenholz-
Rahme.

Schreiber's, je 30 biblische Bilder des alten und neuen
Testaments, gebd.

Gottesleben: Schildknecht, Biblische Geschichte auf der
Unterstufe der kathol. Volksschule.

Knecht, Kommentar zur biblischen Geschichte.

Bed, Dr. R. Aug., Handbuch zur Erklärung der biblischen Ge-
schichte. Bd. 1. „Das alte Testament.“

van Gils, Kommentar zur biblischen Geschichte. Band 2. „Das
neue Testament.“

Brüll, Bibellunde.

Sladeczek, Kurzer Abriß d. r Kirchengeschichte für katholische
Schulen.

Katechismus:

Deharb's Kürzeres Handbuch zum Religionsunterricht.

Erklärung des katholischen Katechismus. 3 Bde.

Dreher, Leitfaden der katholischen Religionslehre für höhere Lehr-
anstalten.

Dreher, Katholische Elementarkatechesen.

Kleine katholische Christenlehre.

Men, Katechesen.

Schröder J, Hilfsbuch zum katholischen Katechismus. 1. Teil.

Hilfsbüchlein zum kleinen Katechismus.

Meyer, Christenlehre.

Schmitt diel, Katechismusgeschichten.

Schmitt Dr. J., Erklärung des mittl. Deharbe's Katechismus.
3 Bände.

Schmitt Dr. J., Erklärung des kleinen Deharbe's Katechismus.
Erstkommunikanten-Unterricht.

Sladeczek, Das katholische Kirchenjahr und die gebräuchlichsten
kirchlichen Andachten. A. Für Volksschulen.

B. Für höhere Schulen.

Wilmer's Lehrbuch der katholischen Religion. 4 Bde.

Jung, Grundriß der christlichen Sittenlehre.

Jäger, Der Katechet. Bd. 1.

Möhler, Kommentar zum Katechismus von Rottenburg. 4 Bde.

Schiffels, Handbuch für den gesamten Religionsunterricht.

liturgischen Unterricht.

Spirago Frz., „Katholischer“ Volkskatechismus.

„ „ Lehrbuch der speziellen Methodik des katholischen
Religionsunterrichtes.

Katechet. Handbibliothek. Praktisches Hilfsbüchlein für alle Seel-
sorger. Hervorgegangen von Frz. Walf. 37 Bände.

Wegel's Schriften: brave Kind, braver Knabe, brave Mädchen u.

Litteraturgeschichte Stord, Deutsche Litteraturgeschichte.

und Brugier's Geschichte der deutschen Nationallitteratur.

Sprachwissenschaft: Lindemann's Litteraturgeschichte.

Cours abrégé de littérature et d'histoire littéraire françaises.

Florin, Tell-Lesebuch.
 Voderodt, Studium des deutschen Stils.
 Nellen, Deutsche Aufsätze.
 Rehrein's Entwürfe zu deutschen Aufsätzen.
 Uebelacker's große deutsche Sprachlehre.
 " Richtig Deutsch.
 " Aufsatzschule.
 " Deutsches Wörterbuch.
 Bonn's deutsche Aufsätze.
 Schneiderhan, Musterbeispiele.
 Link, Geschäftsaufsätze als Diktatstoffe.
 Jakob & Spreng, Geschäftsaufsätze für Volks-, Fortbildungs-
 und Gewerbeschulen.
 Duden's orthographisches Wörterbuch.
 Schlessing, Deutscher Wortschatz.
 Röbler's englische, französische und italienische Taschenwörterbücher.
 Coursin und Rothwell und Fiori's Taschenwörterbücher.

Rechnen und Fäßler, Geschäftsrechnen mit Schlüssel.
Mathematik: Schubert, Elementare Arithmetik und Algebra.
 Bohnert, ebene und sphärische Trigonometrie.
 Bund, Algebra mit Einschluß der elementaren Zahlentheorien.
 Böger's ebene Geometrie der Lage.
 Simon's analytische Geometrie der Ebene.
 Schlömilch's fünfstellige Logarithmen.
 Schrön, siebenstellige Logarithmen.
 Kuefli, ebene Geometrie.
 Schulze, richtig Rechnen.
 Ulrich, Geometrie.
 " Arithmetik und Algebra.
 Schwering, Stereometrie für höhere Lehranstalten.
 " Trigonometrie
 " und Krimphoff, ebene Geometrie.

Geographie: Hirt, allgemeine Erdkunde in Bildern I.
 Geißbeck, Bilder-Atlas zur Geographie von Europa.
 Meier's Drehbare Sternkarte.
 Flemming's Elementar-Schul-Atlas.
 Handke's Schul-Atlas.
 Lange's Volksschulatlas (Ausgabe Schweiz.)
 Richter's Schul-Atlas.
 Gaebler's neuester Hand-Atlas mit Ortsverzeichnis.
 Spamer's großer Handatlas.
 Geographisches Lexikon der Schweiz. Bfg. 1—4.
 (Soweit erschienen.)
 Schweizerisches Ortschaftenverzeichnis, herausgegeben von
 Stat. Bureau.
 Bumüller-Schuster, Erdkunde.
 Wollweber, Himmelsglobus.
 " Globuskunde.
 Klein, Lehrbuch der Erdkunde.
 Blochmann, Sternkunde.
 Cremer, erdkundlicher Unterricht.
 Spitzmüller's Erdbeschreibung.
 Hög, Geographie.
 Rieß, Wandkarte von Palästina.
 Heymann's Erd-Globus für Schüler, streng wissenschaftlich ge-
 arbeitet mit Gradziehung über Greenwich und Kompaß.

Geschichte: Ziegler, das alte Rom.
 Schweizergeschichte in Bildern.

- Schiffel's Sammlung von Quellenstoffen für den Unterricht
in der Geschichte.
- Annegarn's Weltgeschichte in 3 Bänden.
in 8 Bänden.
- Die Schweiz im 19. Jahrhundert. Bd. 1 u. 2.
Wagner, Rom.
- Bumüller u. Schuster, Bilder zur Weltgeschichte.
- Naturgeschichte:** Bohny's neues Bilderbuch.
Walther, Bilder zum Anschauungsunterricht. 3 Bde.
Schubert's Naturgeschichte des Tierreiches.
" " des Pflanzenreiches.
" " der Mineralogie.
" " der Geologie.
" Bau des menschlichen Körpers.
Ebenhöck, Der Mensch.
Haacke & Ruhnert, Tierleben. Lieferung 1.
Hoffmann's botanischer Bilder-Atlas.
Sträßli's illustrierte Naturgeschichte.
Uhles, Pilze.
Dalkisch, Pflanzenbuch.
Schulnaturgeschichte.
Rasch-Landois, Mensch und Tierreich.
Ruhn's botanische Bilderbogen.
Luz, Anleitung zum Sammeln.
Wanderungen.
Pflanzen-Edelfetten für Herbarium.
Plück, Leitfaden der Naturgeschichte.
" Bäume und Sträucher.
" Beerengewächse.
" Blumenbüchlein.
" Getreidearten.
Schöbdlers Buch der Natur. Band I. u. II.
Schröter, Alpenpflanzen.
Thomé, Botanik.
Wilkom, Wunder der Mikroskope.
Fünfstück, Gebirgs- und Alpenpflanzen.
Botanischer Taschenatlas.
Taschenbücher für die Jugend. Bd. 2—6.
- Physik und Chemie:** Bernthsens organ. Chemie.
Fuß u. Hensold, Lehrbuch der Physik.
Vorscheid, anorganische Chemie.
Münch, Lehrbuch der Physik. 2 Teile.
Roscoe-Schorlemmer's Lehrbuch der Chemie.
Sammlung Götschen über alle Zweige des Wissens, bearbeitet
von ersten Autoren, in über 100 Bändchen.
- Zeichnen und Schreibvorlagen:** Häuselmann's moderne Zeichenschule. 6 Teile.
Agenda für Zeichenlehrer. 3 Teile.
Delabar, wichtigste Steinkonstruktionen.
Säulenordnungen.
Rimmich, Zeichenkunst. 2 Bde.
Ehrenberg, Kunst des Zeichnens.
Widemann, Rundschrift.
Roch, neue method. Schreibschule I. u. II.
Muster-Alphabete.
Alexander, Rundschrift.
Roppeheel W., kleine Schön-Schnell-Schreibschule.
- Stenographie:** Wolter, vereinfachte Stenographie, Einheits-System-Stolze-
Schrey.

Trömel, Lehrgang der Stenographie nach Gabelsberg.
Christ, Sigel und Kürzungsbeispiele für Gabelsberger'sche
Stenographie.

Eine nur oberflächliche Berührung eines jeden einzelnen Wertes würde zu weit führen. Es ist ja ohnehin nicht Aufgabe des Schreibers, so sehr die Werke auf Güte zu prüfen, wozu er zudem weder Lust noch Verständnis hätte, als vielmehr darauf hinzuweisen, welche großartige Auswahl uns einzig und allein die Einsiedlerischen Firmen zu bieten imstande sind, und wie ungerecht es ist, in die Ferne zu schweifen, wenn das Gute doch so nahe liegt.

Und nun, katholische Lehrer und Schulmänner, hat der Schreiber in kurzen Rahmen die Lehrmittel-Ausstellung gewürdigt, deren Reichhaltigkeit erst bei einer eingehenderen Betrachtung so recht zu Tage tritt. Ihr habt gesehen, wie gerade die katholischen Verlags-handlungen bemüht sind, sich auf der Höhe der Zeit zu halten, und darum verkennet sie nicht. Habt ihr eine Auswahl getroffen, so werden euch diese berühmten Firmen auch entsprechen können. Darum nochmals:

Unterstützet katholische Presse und katholische Verleger!
Das sei auch eine Frucht der diesjährigen Generalversammlung. Sp.

Pädagogisches Allerlei.

1. Weibliche Lehrkräfte in deutschen Großstädten. Das „Statistische Jahrbuch deutscher Städte“ für 1900 gibt eine Uebersicht über die Verwendung weiblicher Lehrkräfte an den Volksschulen der Großstädte, aus der hervorgeht, daß der Prozentsatz der Lehrerinnen nur in den sächsischen Industriebezirken und in Duisburg und Nürnberg verhältnismäßig niedrig ist. Es hatten: Duisburg 5,8, Zwickau 5,4, Plauen i. V. 5,0, Chemnitz 2,9 und Nürnberg 2,5 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Mittlere Verhältnisse weisen auf: Braunschweig mit 24,8, Barmen mit 23,3, Görlitz mit 23,3, Bremen mit 19,7, Magdeburg mit 18,0, Wiesbaden mit 10,9, Leipzig mit 10,7 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Dagegen hatte Freiburg i. Br. 134,9, Aachen 97,9, Meß, 91,9, Straßburg 90,1, Köln 89,6, Lübeck 85,2, Düsseldorf 81,8, Altona 57,4, Hamburg 54,5, und Kiel 50,3 Lehrerinnen auf je 100 Lehrer. Die Unterschiede haben in erster Linie in den konfessionellen Verhältnissen ihren Grund. An katholischen Schulen ist das weibliche Element stärker vertreten, als an evangelischen Lehranstalten. In Deutschland ist die Lehrerin bisher nur schwach vertreten in Thüringen und im Königreich Sachsen.

2. Schule und Volkstrachten. Die Regierung zu Minden hat die „Schulbeamten und Lehrpersonen“ ersucht, den Volkstrachten ihre möglichste Aufmerksamkeit zu widmen, für deren Erhaltung ihren Einfluß geltend zu machen und namentlich der Beseitigung dieser Trachten entgegenzuwirken. Ueberall da, wo diese Trachten noch vorhanden sind, und selbst da, wo sie schon zu verschwinden anfangen oder nur noch Spuren übrig geblieben sind, soll bei geeigneten Gelegenheiten von den Lehrpersonen auf ihre Bedeutung und die Wichtigkeit ihrer Erhaltung hingewiesen werden.